

"Innovation goes International" mit der AWO

Utl.: Die Außenwirtschaft Österreich (AWO) unterstützt
Technologie-Unternehmen bei ihren
Internationalisierungsschritten =

Wien (PWK417) - "Sie haben eine herausragende Innovation, ein bahnbrechendes Forschungsergebnis, eine neue Technologie? Wissen Sie auch, wie Sie diese erfolgreich auf nationalen und internationalen Märkten platzieren? Wir wissen wie's geht und helfen Ihrem Unternehmen dabei", sagt Walter Koren, Leiter der Außenwirtschaft Österreich (AWO). Koren wird die diesbezüglichen Unterstützungsmaßnahmen der AWO am 1. Juni bei einer Veranstaltung zum Thema "Vermarktung und Internationalisierung neuer Technologien - Commercializing New Technology" in Wien im Palais Niederösterreich präsentieren.

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen in allen Phasen der Entwicklung neuer Technologien und Innovationen - in der Vorgründung und Start-up Phase ebenso wie in der Frühphase der Vermarktung, aber auch an etablierte Unternehmen, die vor der Kommerzialisierung neuer Technologien stehen. Neben Koren wird unter anderem einer der bekanntesten Technologiegründer und Venture Capitalisten, Hermann Hauser die wichtigsten Herausforderungen in der internationalen Vermarktung von Innovationen aufzeigen und entsprechende, erfolgreiche Handlungsstrategien vorstellen. Gerhard Plasonig, Gründer und Vorstandsvorsitzender von GP International SA, sowie Vorstandsmitglied der ETech AG, ist ebenfalls zu Gast und teilt seine Erfahrungen in der Vermarktung und Kommerzialisierung von neuen Technologien. Weitere Referenten sind Helmut Leopold (einer der 50 einflussreichsten Technologie-Manager Europas und Innovations-Strategie bei der Telekom Austria) sowie Georg Buchtela, von der Austria Wirtschaftsservice GmbH, der über Möglichkeiten der Unterstützung seitens öffentlicher Institutionen referieren wird.

"Finanzielle Unterstützung für Unternehmen gibt es auch seitens der Internationalisierungsoffensive ,go international', einer Initiative der AWO und des Wirtschaftsministeriums", so Koren. Vier der 32 Fördermaßnahmen der Internationalisierungsoffensive sind speziell für Technologie-Unternehmen geschaffen. Schwerpunkte liegen auch hier in der Vermarktung der Technologien: beispielsweise in Form

von Zuschüssen zu Vermarktungsaktivitäten. Eine weitere aus ‚go international‘ geförderte Leistung fördert Veranstaltungen im In- und Ausland.

Koren ist von der Wichtigkeit der Technologie-Schwerpunkte der ‚go international‘ Initiative überzeugt: "Die Produkte von Technologie-Unternehmen gehören zum Konkurrenzfähigsten, das Österreich anzubieten hat. Mit unserer Unterstützung bei der globalen Vermarktung helfen wir, dies in internationale Erfolge und nachhaltige Vorteile zu übersetzen."

Die Veranstaltung "Commercializing New Technology" findet am 1. Juni 2007 von 13:30 Uhr bis 17:15 Uhr im Palais Niederösterreich statt und ist Teil der 1st European Semantic Technology Conference www.estc07.com, welche vom 31. Mai bis 01. Juni stattfindet. Zuvor findet ein "Pressefrühstück" mit Walter Koren, Hermann Hauser und Gerhard Plasonig statt: "Pressefrühstück" zum Thema "Vermarktung neuer Technologien" am 1. Juni 2007 um 10:30 Uhr im Style Hotel Vienna (Board Room II), 1010 Wien, Herrengasse 12. Medienvertreter sind herzlich willkommen. (BS)

Rückfragehinweis:

~

Wirtschaftskammer Österreich
AWO/Techologie
Katharina Geier
Tel.: (+43) 0590 900-4360
<mailto:awo.technologie@wko.at>

Wirtschaftskammer Österreich
Stabsabteilung Presse
Mag. Bernhard Salzer
Tel.: (+43) 0590 900-4464
Fax: (+43) 0590 900-263
<mailto:bernhard.salzer@wko.at>
<http://wko.at/Presse>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0081 2007-05-31/10:04

311004 Mai 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070531_OTS0081